

Nele Herborn – Bergturnfestsiegerin 2024.

11 Siege für die Leichtathletikfreunde 1987 Villmar beim Bergturnfest auf dem Mensfelder Kopf.

Mit einem Aufgebot von 15 Athletinnen und Athleten waren die Leichtathletikfreunde 1987 Villmar beim diesjährigen Bergturnfest auf dem Mensfelder Kopf in Mensfelden am Start und konnten bei herrlichem Wetter tolle Erfolge verbuchen, 11 mal Gold, 7 mal Silber und 5 mal Bronze. Allen voran diesmal Nele Herborn, W 14-15, die den Dreikampf mit 27,20 Punkten gewann, sich mit dieser höchsten Punktzahl aller weiblichen Teilnehmer zur Bergturnfestsiegerin 2024 krönte und mit einem tollen Pokal belohnt wurde. Außerdem belegte sie im Schleuderball mit 29,62 m und im Kombiwettkampf (Stein/Baumstamm) mit 8,05 m, jeweils den 2. Platz. Dreimal Bronze gab es in dieser Altersklasse für Staacy Fleig mit 22,04 P. im Dreikampf, mit 24,40 m im Schleuderball und mit 7,51 m im Kombiwettkampf. Alia Steinmetz siegte bei der W 12-13 im Schleuderball mit 24,75 m und wurde 2. im Dreikampf mit 22,15 P. In dieser Klasse wurde Xenia Horst 2. im Schleuderball mit 21,74 m und 4. im Dreikampf mit 20,98 P. Besonders erfolgreich waren auch die Jüngsten im LfV-Team. Im Dreikampf der Schüler 6-7 war Lennard Schmidt mit 11,54 Punkten überlegener Sieger. Platz 2 gab es bei den Schülern 8-9 für Julien Steinmetz mit 18,78 P., 4. wurde hier Niklas Grieswald mit 14,69 P., 5. Luke Schmidt mit 14,48 P. und 6. Matheo Göbel mit 12,00 P. Gold und Silber gab es im Dreikampf W 10-11 durch Emilia Dvortsova mit 19,71 P. und Laura Fiedler mit 19,47 P. Laura wurde überlegene Siegerin im 600 m Geländelauf M/W 8-10 in 2:32 min. Niklas Grieswald wurde 3. in 2:44 min und Sophie Grieswald 11. in 3:28 min. Sophie holte sich den Goldpokal im Dreikampf W 8-9 mit 15,59 P., Bronze gab es für Olivia Horst mit 13,47 P. Bei den Frauen 20-39: siegte im Schleuderball: Chantal Jung mit 33,94 m und wurde 2. im Kombiwettkampf mit 9,82 m. Vier Siege gab es für die beiden ältesten Teilnehmer. In der Klasse M 60 gewann Martin Frömel den Dreikampf mit 24,97 P. und den Schleuderball mit 37,46 m, in der M 70 siegte Walter Haas im Schleuderball mit 25,03 m und im Kombiwettkampf mit 11,41 m.